

Jahresbericht 2016

1. Mitgliederversammlungen

Die erste und zugleich die ordentliche Mitgliederversammlung fand am 23. April in Olten statt. Die Rechnung 2015 wurde abgenommen und der Jahresbericht 2015 genehmigt. Die Revision der Jahresrechnung wurde zuvor von Roman Rutz durchgeführt. Das Budget 2016 gab einigen Anlass zu Diskussionen, insbesondere die Erhöhung des Werbebudgets auf 1000.- Franken. Nach der



Genehmigung des leicht angepassten Budgets **wurden die Vorstandsmitglieder Andreas Ziegler (Stäfa ZH, bisher), Christoph Böisinger (Zürich ZH, bisher), Leandra Gafner (Bern BE, bisher), Patric Küenzi (Oberdiessbach BE, bisher), Valérie Oppliger (La Ferrière BE, bisher), Reinhold Köhler (Liestal BL, bisher), Reto Stalder (Huttwil BE, bisher) und Simon Hug (Frutigen BE, bisher) einstimmig für eine Amtsperiode von zwei Jahren wiedergewählt.** Der Mitgliederbeitrag wurde bei CHF 10.00 pro Mitglied belassen. Dieser Beitrag wird jeweils über die EVP Schweiz eingezogen und an die *jevp weitergeleitet. Im Themenblock Verkehrspolitik wurden die Parolen zu zwei Abstimmungsvorlagen gefasst: Eine **einstimmige Nein-Parole zur Volksinitiative «Für eine faire Verkehrsfinanzierung»** und eine fast ebenso klare **Nein-Parole (mit einer Ja-Stimme) zur Volksinitiative «Pro Service Public».**

Am 10. September fand in Bern die zweite Mitgliederversammlung statt. **Die *jevp sprach sich gegen das neue Adoptionsrecht aus und hätte bei einem Zustandekommen des Referendums dieses unterstützt.** Der Vorstand beschloss im Vorfeld, dass die *jevp im Falle eines knappen Abstimmungsergebnisses die Unterschriftensammlung nicht aktiv unterstützen wird, was dann auch so eintraf.

Die dritte Mitgliederversammlung fand am 5. November in Zürich statt. In einer intensiven Diskussion wurden **zahlreiche Punkte des neuen Parteiprogramms diskutiert und definiert und das Papier schlussendlich erfolgreich verabschiedet.**

2. Weitere Veranstaltungen: Snowweekend, Bundeshausbesuch und Wanderung

Snowweekend

Das Snowweekend fand Anfang März wiederum in Reuti Hasliberg statt. Die Anwesenden verbrachten das Wochenende beim Skifahren und Snowboarden, Schlitteln, Spazieren oder anderen Aktivitäten. Nebst dem Geniessen der Bergluft stand am Freitagabend ein lockerer Spielabend zum Thema „Comment sont-ils les Welsches?“ und am Samstagabend eine Betrachtung der Geschichten der zwei Parteien EVP und EDU auf dem Programm.



ECP-Youth Summer School

Die *jevp Schweiz hat als Gastgeberin vom 7. bis 12. Juli die International Summer School von ECPYouth (European Christian Political Youth) in Bern willkommen geheissen. **Mit insgesamt rund 50 teilnehmenden Jungpolitiker/innen aus 13 Nationen wurde das Thema «Flüchtlings- und Migrationskrise in Europa» unter die Lupe genommen.** Es standen unter anderem Vorträge im Bundeshaus, ein Besuch eines Flüchtlingszentrums, eine Stadtführung und Grillieren an der Aare auf dem Programm. Aufgrund der Länge der Konferenz und der ansehnlichen Teilnehmerzahl darf gesagt werden, dass dies der grösste Event war, den die *jevp bisher organisiert hat!



Wanderung auf den Weissenstein

Die Wanderung musste leider aufgrund der geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden.

3. Vorstand

Der Vorstand der *jevp traf sich im Jahr 2016 zu fünf regulären Sitzungen und im Oktober zu einem zweitägigen Klausurwochenende im ländlichen Huttwil. Wichtige Vorstandarbeiten waren unter anderem die Organisation der ECP-Youth Summer School und die Ausarbeitung und Finalisierung des neuen Parteiprogramms.

4. Regionale Arbeit

Bern: Silvia Meder beendete im Frühling ihr Engagement als Co-Regionalkoordinatorin der *jevp Bern. Die *jevp dankt ihr für ihr Engagement herzlich! Neu als Co-Regionalkoordinatorin hat Janina Heiniger die Regionalkoordination in Bern mit Patrik Locher übernommen. Gemeinsam wurde in Bern ein Regionalteam aufgebaut.

Aargau: Auch Jonny Fuchs hat seinen Posten als Regionalkoordinator im Frühling abgeben. Die *jevp dankt ihm für sein Engagement und heisst Uriel Seibert als seinen Nachfolger herzlich willkommen! Uriel hat im Aargau ebenfalls ein Regionalteam aufgebaut.

Zürich: In Zürich besteht das Regionalteam seit längerer Zeit. Es fiel im letzten Jahr beispielsweise durch die Aktion «Für nüchterne Europapolitik und gegen Besäufnis-Aufruf der Jungen SVP» auf, einer Gegenreaktion zum JSVP-Besäufnis im Vorfeld des Besuchs von Jean-Claude Juncker im September 2016. Auch wurden mehrere kantonale Anlässe organisiert.



Regionalteam Bern. V.l.n.r.: Danae Baumann, Matthias Haller, Elena Zink, Janina Heiniger und Jonas Meinen.

Stammtische

Im Jahr 2016 fanden aufgrund der personellen Wechsel in den Regionen Bern und Aargau weniger regionale Stammtische statt als im Vorjahr. In Zürich traf man sich hingegen weiterhin regelmässig. Die Stammtische dienen der unkomplizierten Kontaktpflege innerhalb der *jevp.

5. Arbeitsgruppen

AG Adoptionsrecht

Die Arbeitsgruppe Adoptionsrecht hat nach mehreren Treffen ihre Aktivitäten im Jahr 2016 eingestellt. Sie konnte sich inhaltlich nicht auf klare Positionen einigen und beschloss, den Mitgliedern der *jevp Schweiz an einer Mitgliederversammlung die verschiedenen Positionen zu präsentieren und in einer gemeinsamen Diskussion eine Basis für die individuelle Meinungsfindung wie auch für eine *jevp-Parole zu bieten. Die AG übernahm entsprechend als ihre letzte Aufgabe die Vorbereitung der Mitgliederversammlung vom 10. September zum Thema Adoptionsrecht.

AG Parteiprogramm

Anfang des Jahres 2016 startete eine Arbeitsgruppe mit acht Personen, um das Parteiprogramm zu überarbeiten. In mehreren Treffen und vielen zusätzlichen Arbeitsstunden wurde das bisherige Programm intensiv hinterfragt und diskutiert. Zwar hielt man an der grundsätzlichen Art und Weise des bisherigen Parteiprogramms fest, jedoch wurden zahlreiche überholte Forderungen gestrichen, neue Inhalte hinzugefügt und Einzelheiten präzisiert. Die AG organisierte folgend eine Vernehmlassung, bei welcher alle *jevp-Mitglieder Rückmeldungen zu dem ersten Entwurf des neuen Parteiprogramms einreichen konnten. Alle eingereichten Anträge wurden an der von der AG geleiteten Mitgliederversammlung vom 5. November in Zürich behandelt. Damit konnten letzte Details geklärt werden. An derselben **Mitgliederversammlung ist gleichentags das neue Parteiprogramm einstimmig verabschiedet worden**, womit auch die Arbeit der AG Parteiprogramm beendet war.

6. Unterstützte Initiativen / Referenden / Kampagnen

Wie bereits im Jahr 2015 entschieden, unterstützte die *jevp auch im Jahr 2016 die mittlerweile erfolgreich beendete Unterschriftensammlung zur Initiative «Zersiedelung stoppen». **Inzwischen angelaufen ist die Sammlung der Unterschriften für die Transparenzinitiative**, welche die *jevp intensiv unterstützen will. Ebenfalls unterstützt wurde der «Marsch fürs Läbe» in Bern, der sich für den konsequenten Schutz des Lebens einsetzt, wie auch der von Act 21 organisierte «Marsch gegen Menschenhandel» in Bern und Zürich.

10. Finanzen

Die Jahresrechnung 2016 ist beim Verfassen dieses Berichtes noch nicht revidiert. Die Revision wird Ende März 2017 stattfinden, danach werden die Zahlen auf der Website www.jevp.ch veröffentlicht.

11. Parolen zu nationalen Abstimmungen

Entsprechend unserem Engagement in der nationalen Abstimmung zur Präimplantationsdiagnostik entschied der Vorstand auch die **Nein-Parole zum neuen Fortpflanzungsmedizinengesetz**. Wir haben uns bei dieser Vorlage als einzige Jungpartei aktiv für ein Nein eingesetzt.

Nebst dieser und den an den Mitgliederversammlungen gefassten Parolen haben wir für fast alle weiteren nationalen Abstimmungen Parolen online gefasst. Die *jevp-Mitglieder wurden jeweils zu Doodle-Abstimmungen via Email aufgerufen. Die gefassten Parolen sind auf unserer Website einsehbar.

13. *jevp Mandatsträger auf kantonaler Ebene

Die *jevp Schweiz hat zum ersten Mal in ihrer Geschichte **drei Vertreter/innen gleichzeitig in kantonalen Parlamenten!** Im Baselbieter Landrat vertritt uns seit vielen Jahren Sara Fritz. Seit Ende 2015 respektive Anfang 2016 vertreten uns zudem im Aargauer Grossrat Christian Minder und Uriel Seibert.

14. Neue *jevp Website

Die *jevp Website wurde Anfang 2016 in einem frischen Design neu lanciert. Einerseits wurde die Website übersichtlicher und moderner gestaltet, andererseits wird die Wartung der Seite zukünftig einfacher sein. Überzeuge dich selbst auf www.jevp.ch.



Christian Minder (l) und Uriel Seibert, unsere zwei neuen Aargauer Grossräte

14. Mitgliederstatistik

Wir konnten unsere Mitgliederzahl insgesamt um sechs Personen steigern, was höchst erfreulich ist! Insbesondere erwähnenswert ist dabei der Anstieg unserer weiblichen Mitglieder um 9 Personen. Etwas Sorge bereiten muss uns der Rückgang von 13 Mitgliedern in der Kategorie bis und mit 25 Jahre.

	Ende 2015	Ende 2016
Mitglieder	409	415
Männer	242	239
Frauen	167	176
Bis und mit 25 Jahre	114	101
BE	174	171
ZH	73	75
AG	40	44
SG/TG	31	33
BS/BL	25	25
Westschweiz	17	16
Nationen in denen *jevp-Mitglieder leben	BR, DE, GB, IE	BR, DE, GB, IE

15. Dank

Damit so viele Aktivitäten überhaupt möglich sind, braucht es viele Mitglieder. Einige davon investieren einen grossen Teil ihrer Freizeit und halten die *jevp dadurch lebendig. Andere, nicht weniger wichtig, unterstützen die Partei passiv durch ihre Mitgliedschaft und stärken ihr dadurch den Rücken. **Herzlichen Dank euch allen, die ihr irgend in einer Form eine treibende Kraft unserer Jungpartei seid!**

Bern, den 20. März 2017

Verfasser: Reto Stalder